

FACTSHEET

Soba RedLINE®

Herausforderung

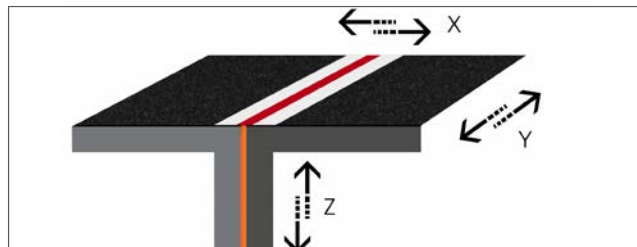
Gebäudekomponenten sind dauerhaft starken Belastungen wie Temperaturschwankungen, Erdbeben und anderen physikalischen Bedingungen ausgesetzt. Diese beeinflussen das Volumen und die Zusammensetzung der verwendeten Materialien und die Substanz der Gebäude und können Ermüdungserscheinungen oder Brüche mit katastrophalen Folgen verursachen. Die Wahl des richtigen Abdichtungsmaterials ist deshalb von grosser Bedeutung.

Lösung

Ein Dehnfugenband mit flexiblem Bereich und Vlies auf den Flanschen. Je nach Produktvariante können unterschiedlich grosse (3-D-Bewegungen) aufgenommen werden. Die Dehnzone im Zentrum des Produktes (roter Bereich) verhindert Einreissen des Dichtigkeitsbelages an Bauobjekten. Das Fugenband wird als fertig vorkonfektioniertes System werkseitig produziert. Durch die Vulkanisation sämtlicher Formteile wird ein homogenes Fugenbandsystem ohne Schwachstellen gewährleistet.

Vorteile von RedLINE

- Wirtschaftlicher Einbau dank vorgefertigter, passgenauer Dehnfugenbänder
- Bänder und Formteile werden als fertig konfektionierte Systeme ausgeliefert
- Folgen problemlos jedem Fugenverlauf
- Planebener Einbau ohne Schlaufen und Wulste
- Keine aufwendigen Unterkonstruktionen dank «Sandwecheinbau»
- Sehr hohe Widerstandsfähigkeit gegen Gebäudeschwingungen (z. B. bei Erdbeben)
- Kraftschlüssige Verbindungen mit Bitumenbahnen, Epoxidharzkleber und Flüssigkunststoff
- Bauvulkanisationen sind möglich



Bewegungsschema für 3-dimensionale Fugenbewegung

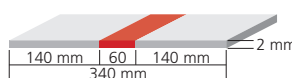
Produktvarianten

RedLINE 20



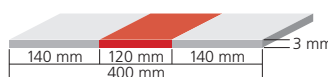
X max. ± 20 mm
Y max. ± 10 mm
Z max. ± 15 mm

RedLINE 40



X max. ± 40 mm
Y max. ± 20 mm
Z max. ± 30 mm

RedLINE 100 G



X max. ± 100 mm
Y max. ± 50 mm
Z max. ± 75 mm

RedLINE 240 G



X max. ± 240 mm
Y max. ± 120 mm
Z max. ± 180 mm

X Bau-Längsbewegungen / Y Bau-Querbewegungen / Z Bau-Vertikalbewegungen



Installation

RedLINE kann mit Heissbitumen in bituminöse Abdichtungssysteme eingegossen werden. Je nach Einbausituation kann das RedLINE auch mit Epoxidharzkleber oder Flüssigkunststoffen appliziert werden.